

Samstag, 22. April 2023

Göttin Isis und Verena

Heisser Stein in Baden, Nymphenaltar, Verenasäule und Fundplatz Gofersberg



Diese Entdeckungsreise beginnt in Wettingen, wo wir die römische Inschriftentafel mit der Weihung an die Göttin Isis erkunden. Zudem hören wir von der historischen Herkunft der Ahnfrau und ihrer Bedeutung im keltisch-römischen Europa. Danach begeben wir uns nach Baden zum ehemaligen Verenaabad bzw. zum Kurplatz mit dem Heissen Stein. Ganz in der Nähe wurde hier ein Nymphenaltar entdeckt. Ebenso ist Baden mit den drei Schicksalsfrauen in einem Lied verbunden. Die Funde selbst spielen in einer aussergewöhnlichen Landschaft, die wir genauer betrachten werden. Am Nachmittag besichtigen wir in Brugg/Windisch den Merkur- und Dreigöttinnen-Stein sowie einen Schalenstein, der schon im 19. Jahrhundert bekannt war. Schliesslich begeben wir uns zum Staufberg und den landschaftsarchäologischen Zusammenhängen der Region Staufberg-Lenzburg-Schlossberg-Gofersberg. In dieser Landschaft fanden schon vor 6000 Jahren Grablegungen in Steinkisten statt, die wiederum in einem naturheiligen Hügelssystem liegen. Dazu hören wir die neuesten Erkenntnisse. Organisation der Fahrstrecke mit einigen Privatautos der Teilnehmenden.

Kosten der Studien- und Kulturreise:
CHF 150.– / EUR 130.–

Akademie der Landschaft – www.dielandschaft.org
Telefon: +41 (0)32 653 31 40 ● info@dielandschaft.org

Samstag, 10. Juni 2023

Magisches Mittelland

Kultplätze im Aaretal erzählen ihre Geschichte: Rutschsteine, Ritualstätten und Wunschfelsen



Die spannende Tagestour führt uns von Solothurn zur Grosssteinanlage (Dolmen) von Oberbipp, die etwa 5000 Jahre alt ist und zur Megalithkultur der Westschweiz gehört. Der Fund stellt eine Sensation dar, denn im Kollektivgrab lagen Überreste von etwa 30 Personen. Ausserdem können die genetischen Untersuchungen einiges über deren Herkunft aussagen. Die weitere Station ist der Freistein (Menhir) bei Attiswil, der einst zu einer heiligen Stätte der Rechtssprechung gehörte. Solche Stätten könnten aus einem keltischen Hain entstanden sein, wo das Gericht den Göttern vorbehalten war. Des Weiteren gelangen wir an den Burgäschisee, wo schon in der Jungsteinzeit gesiedelt wurde und entsprechend neue Funde zum Vorschein kamen. Ganz in der Nähe des Sees liegt auf einer Anhöhe Steinhof. Hier finden wir eine Steinstätte der Kinderherkunft als auch einen der schönsten Rutschsteine der Schweiz, der mit einer Sage von der Hebamme verbunden ist. Unsere letzte Station ist die Verenaschlucht bei Solothurn, wo wir den Wunschfelsen (Verenaloch) sowie die Höhle der legendenhaften Verena entdecken. Zudem bestaunen wir auf der Martinsfluh den eigenartigen Froschstein. Organisation der Fahrstrecke mit einigen Privatautos der Teilnehmenden.

Kosten der Studien- und Kulturreise:
CHF 150.– / EUR 130.–

Samstag, 9. September 2023

Geheimnisvolles Seebachtal

Mythische Fund(ort)e im Reich der Waldfrau: Pfahlbauten, Korngeist und Grosse Eiche



Diese Tagesreise beginnt in Frauenfeld, wo wir am Morgen im Archäologischen Museum Thurgau Schätze der Jungstein- und Bronzezeit bestaunen. So haben z.B. Gefässe, Verzierungen oder Mondhörner ihre eigene Symbolsprache, die wir zu verstehen versuchen. Am Nachmittag fahren wir ins nahe Seebachtal zum Nussbaumersee mit den frühgeschichtlichen Stätten Inseli und Ürschhausen-Horn. Die Seeregion hat eine landschaftliche Besonderheit, die von ehemaligen keltischen Grabhügeln bis zum Alpstein mit seinen astronomischen Bezügen reicht. Interessanterweise spielen Sonne und Mond auch in der Stammheimer Galluskapelle eine bedeutende Rolle, so dass es sich um einen alten Kultplatz der Wintersonnenwende handeln dürfte. Der astronomische Bezug Alpstein-Seebachtal ist überraschenderweise sogar in einer Sage beschrieben. Zudem finden wir auf dem Stammerberg die Grosse Eiche, die wir nach einer leichten Wanderung im Wald entdecken. Dort hören wir auch von einer sagenhaften Waldfrau der Region, die der Frau Percht gleicht, sowie von einer seltsamen Strohuppe im Jahresbrauchtum, die den wiederkehrenden Vegetationsgeist darstellt. Organisation der Fahrstrecke mit einigen Privatautos der Teilnehmenden.

Kosten der Studien- und Kulturreise:
CHF 150.– / EUR 130.–

Abnoba und die Steinzeitfrau

Urkultur im Schwarzwald und der Schwäbischen Alb
17. – 22. Juli 2023



Geheimnisvolles Berner Oberland

Auf den Spuren der Alpengötter und
verborgener Kultplätze 9. – 13. August 2023



Zeitreise in Portugal

Unbekannte Megalithkultur und faszinierende Felskunst
6. – 15. Oktober 2023



Alle Infos zum Reiseprogramm unter:

> www.dielandschaft.org

Hinweise/Information

Organisation

Akademie der Landschaft
Breitengasse 32, CH-2540 Grenchen b. Solothurn
Telefon +41 (0)32 653 31 40
info@dielandschaft.org • www.dielandschaft.org

Programm

Kulturprogramm und professionelle Reiseleitung durch
Dr. Kurt Derungs, Kulturanthropologe (www.derungs.org).

Zeiten

Eine Tagesreise dauert ohne An- und Rückreise etwa von
9.00 - 17.30 Uhr. Anreise zum Treffpunkt in Selbstorganisa-
tion. Bei Mehrtagesreisen gelten spezielle Hinweise, die als
Ausschreibung per Email oder Post übermittelt werden.

Ausrüstung

Bei einer Tagesreise sind feste Schuhe eine Bedingung,
entsprechende Wetterkleidung, Regenschutz und Verpfle-
gung (Mittagessen); einzelne Strecken werden zu Fuss zu-
rückgelegt. Für eine Mehrtagesreise gelten spezielle Hin-
weise, die als Ausschreibung übermittelt werden.

Versicherung

Mit der Teilnahme bestätigen die Personen, dass sie eine
eigene Reise- und Unfallversicherung haben. Es wird keine
Haftung jeglicher Art übernommen.

Anmeldung Reisen

Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden rechtzei-
tig eine Bestätigung bzw. einen Info-Brief. Darin sind weite-
re Angaben zum Programm und zum Treffpunkt beschrie-
ben. Bitte frühzeitig anmelden (Anmeldungen nach Ein-
gang, Platzzahl beschränkt).

Bemerkung

Ihre Anmeldung ist verbindlich; Programmänderung vorbe-
halten; Verrechnung ggf. von Annullierungskosten; Pro-
gramm und Inhalt sind rechtlich geschützt und dürfen ohne
Zustimmung nicht weiterverwendet werden:
© Akademie der Landschaft

Anmeldung

Akademie der Landschaft
Breitengasse 32
CH-2540 Grenchen b. Solothurn
Telefon: +41 (0)32 653 31 40
info@dielandschaft.org / www.dielandschaft.org

Reiseprogramm 2023

Kultur- und Studienreisen



Akademie der Landschaft

www.dielandschaft.org